

GSX-R 1000

Auspuffklappe deaktivieren: GSX-R 1000 K3/K4 (WVBZ)

Die Auspuffklappe soll, je nachdem wen man fragt, den Drehmomentverlauf im unteren Drehzahlbereich verbessern, oder die Geräuschentwicklung im gesetzlich relevanten Bereich auf zulassungsfähigem Niveau halten. Die Variante mit der Geräuschentwicklung erscheint eher wahrscheinlich, ist aber aus Marketingsicht nicht so attraktiv.

Wer die Auspuffklappe nicht komplett ausbauen möchte, kann sie recht einfach stilllegen. Natürlich erlischt dadurch die Betriebserlaubnis.

Um die Auspuffklappe zu deaktivieren und ein Fehlersignal zu vermeiden, muss man das Kabel 33 (Bilder 2 u. 4) aus dem Stecker ziehen, während die Klappe im Rahmen des Selbsttests voll geöffnet ist.

Die Stellscheibe für die Klappensteuerung (Bild 1) befindet sich auf der rechten Motorradseite und ist erkennbar, wenn man den Tank anhebt. Beim Selbsttest nach dem Einschalten der Zündung kann man die Drehung der Stellscheibe beobachten. Sie schließt die Auspuffklappe zuerst vollständig, anschließend öffnet sie sie vollständig und kehrt schließlich in die Standardposition zurück.



Bild 1: Auspuffklappenstellscheibe K3/K4 von rechts gesehen
(habe leichte Zweifel an der Richtigkeit des Bildes, kann jemand helfen?)

GSX-R 1000

Vorgehensweise:

1. Tank hochklappen.
2. Zündung einschalten und dadurch Selbsttest starten.
3. Nach der zweiten Bewegung der Stellscheibe die Zündung ausschalten (bleibt aus!). Der Stellmotor bleibt in der "offen" Position stehen.
4. Den in Fahrtrichtung linken Stecker aus dem Steuergerät ziehen.



Bild 2: Stecker in der CDI von hinten gesehen

5. Arretierung der eingesteckten Drähte lösen (Riegel bis zur Rastung hinein drücken).

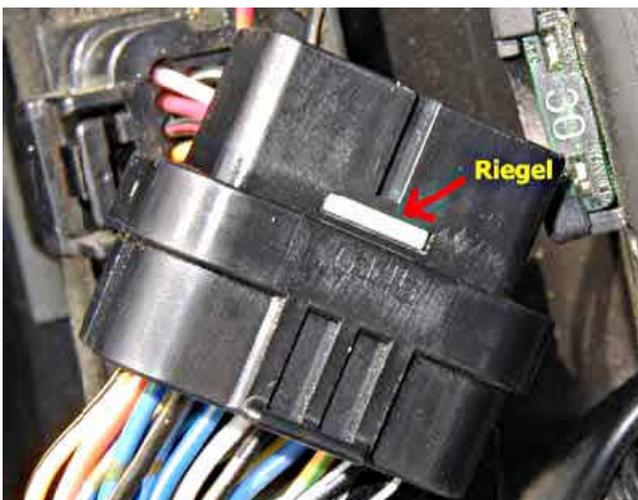


Bild 3 Stecker mit Klemmriegel

GSX-R 1000

6. Kabel 33 herausziehen (und dabei möglichst die anderen Kabel stecken lassen, sonst gibt es ein schwieriges Puzzle).

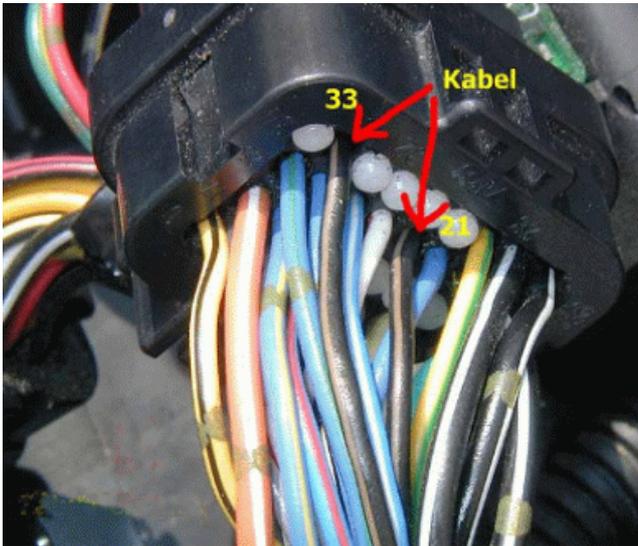


Bild 4: Sicht auf Kabel 33 (Bild von has, nicht von dem Pfeil zu Kabel 21 irritieren lassen, es dient bei bestimmten Auslandsmodellen der Drosselung und stört hier nicht weiter)

7. Arretierung der Kabel im Stecker wieder schließen, Stecker wieder einstecken und Kabel 33 isolieren.
8. Tank wieder befestigen.

Bei der K4 ist man jetzt fertig und kann den Tank wieder befestigen. Bei der K3 wird nach dieser Prozedur eine Fehlermeldung gegeben. (FI Leuchte brennt) und es muss noch ein weißer 2-poliger Stecker vom Stellmotor überbrückt werden, von dem hier noch ein Bild und eine nähere Beschreibung fehlen.

Für ein Foto, das ich hier einbauen kann, wäre ich dankbar.

Diese Anleitung basiert auf der Zuarbeit folgender Forumsmitglieder:

der Bastler (www.gsxr-fieber.de)
has
gsxrracer
Toni – Toni
Tl_alex (www.gsx1000r.de)
BrunO.GSXR (www.people.freenet.de/gsxr/start.html)
McViesch
Sven21

Sollte ich etwas nicht richtig beschrieben haben oder bei der Aufzählung der hilfreichen Geister jemanden vergessen haben, bitte ich um Nachsicht und Nachricht, damit ich meinen Fehler korrigieren kann.

Bender